- Pieris daplidice* L. Bei Grafenberg, zuletzt etwa 1912 gefangen (Voß). 1921 erbeutete Wagener 1 Exemplar bei Altenbochum und fand am 12. 9. 33 eine Raupe auf Reseda in einer Gärtnerei in Bochum-Weitmar. Die Form *bellidice* O. am 1. 5. 34 bei Unterbach (Voß).
- * *Melitaea didyma* O. Fust fing am 13. 7. 30, 28. 6. und 17. 7. 31 je 1 ♂ bei Kirchhellen. Sehr bemerkenswert, wenn nicht Verwechslung der Fundortetiketten vorliegt. Neu für Westfalen.
- * *Melitaea aurelia* Nick. Wgn. fand am 7. 6. 26 bei der Zeche Klosterbusch bei Bochum eine Raupenkolonie dieser Art und erzog daraus die Falter, darunter einen Zwitter. Die Tiere haben der Fa. Staudinger & Bang-Haas vorgelegen.
- * *Melitaea dictynna* Esp. Oertel meldet einen Fltr. von Düsseldorf-Eller, gefangen am 10. 6. 20. Auch Voß gibt die Art vom Ellerwald an.
- * *Erebia ligea* L. wird von Uffeln (Großschmetterlinge Westfalens, 1908) zwar von Hagen gemeldet, doch dürfte sich ihr Vorkommen auf den gebirgigen Teil südlich von Hagen beschränken.
- * *Pararge maera* L. Ebenfalls von Uffeln bei Hagen ermittelt. Weitere Beobachtungen fehlen.
- * *Thecla spini* Schiff. gibt Voß als einzeln von Eller an.
- * *Thecla w-album* Knoch. Nach Voß einzeln bei Eller. Oe. und Schiller fingen den Fltr. am 8. 7. 33 bei Unterbach.
- * *Thecla pruni* L. Von Oe. wurde 1 Stück am 15. 6. 20 bei Eller gef. Am gleichen Platze mehrere Fltr. am 20. 6. 32.
- * *Lycaena coridon* Poda. Von Uff. als s. sp. von Hagen angegeben. In alter Zeit bei Katernberg (Weymer). Oe. meldet 1 Stück von Düsseldorf-Stockum am 15. 8. 28. Bei Kirchhellen erbeutete Knopf am 16. 8. 31 ein ♂, bei Heven (Witten) fing Wgn. am 4. 8. 28 ebenfalls 1 ♂ und J. E. Müller 1 Stück am 10. 8. 32 in seinem Garten in Essen Borbeck. Wohl kaum bodenständig.

Aus den Sitzungsberichten der Entomologischen Sektion des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg.

12. Sitzung am 9. 9. 1932.

Herr Zukowsky teilt mit, daß er bei Altengamme *Sesia muscaeformis* als Raupe in *Armeria vulgaris* (Grasnelke) aufgefunden hat. Diese Art wurde bereits von Laplace in seinem Artenverzeichnis von 1904 als bei Mölln gefunden aufgeführt.

Z. berichtet dann noch, daß er bei Boberg einen Falter von *Pap. podalirius* fliegen gesehen hat. Es handelt sich zweifelsohne um ein verflogenes Stück.

Herr Albers spricht über die Variabilität von *Orth. mucronata*.

Herr Meyer-Pinneberg legt aus seiner Spanien-Ausbeute *Ortholita*-Arten vor und zwar *cervinata*, *coarctaria*, *mucronata*, *peribolata*, *coelinaria* und *bipunctaria*.

Herr Kujan zeigt eine in der Hanke gefangene melanistische *Ang. prunaria*, die er als *Hasebroeki* beschrieben hat. Die Vorlage enthält dann noch 1 ♂ von *Ac. bisetata* ab. *fimbriolata* aus der Hamburger Umgebung, 1 ♀ von *spoliata* ab. *aurata* von Ohlsdorf, 2 ♂ derselben Art und Aberr. aus der Hanke und 1 ♂ von *Lyc. argus* ab. *confluens* aus dem Kleckerwald.

Herr Laplace teilt mit, daß er *Deil. euphorbia* als Raupe in diesem Jahre bei Geesthacht häufig gefunden hat. Noch Anfang September waren Raupen vorhanden. L. erbeutete ferner in größerer Anzahl bei Geesthacht *Pt. proserpina* als Raupe. Da diese Art bereits im Vorjahre an gleicher Stelle aufgefunden wurde, scheint die Annahme berechtigt, daß die Art bei uns bodentändig ist.

13. Sitzung am 23. 9. 1932.

Herr Horch zeigt Raupen der bei uns recht spärlichen *Lygris reticulata*, welche er bei Reinbeck an Springkraut, der wilden Balsamine, fand.

Herr Evers legt einen Falter von *Car. quadripunctata* vor, den er am 17. Sept. fing, also zu einer ganz anormalen Zeit.

Herr Laplace zeigt Raupen von *P. machaon*, die er bei Börnsen recht häufig gefunden hat. Unter den Stücken fällt eins in recht schwarzem Gewande auf, das einer *P. apollo* sehr ähnelt. Die Artverwandtschaft läßt sich unschwer erkennen.

Herr Albers legt Raupen von *Orth. coarctata* aus einer Eizucht vor.

Der Rest des Sitzungsabends wird der Besprechung der in Vorbereitung befindlichen Geometridenfauna gewidmet.

14. Sitzung am 14. 10. 1932.

Nichts besonderes zu berichten.

15. Sitzung am 28. 10. 1932.

Herr Prof. Hasebroek spricht über das Thema: „Falterreichtum oder Falterarmut in den Tropen?“

Herr Albers zeigt von ihm gezogene Stücke von *Agr. castanea* mit der Form *neglecta*. Er zieht z. Z. die Art aus dem Ei und legt die Räumchen vor, die noch recht klein sind und sich zur Ueberwinterung anschicken.

Die Schlußvorlage macht Herr Horch. Er legt *Ang. prunaria* als Falter vor. Die von ihm gezogenen Tiere sind sehr variabel. Die Vorlage enthält ferner ein bei Ahrensburg gefangenes ♂ von *X. citrigo*, das als Uebergang zu ab. *subflava* anzusprechen ist. Von gezogenen *Pol. diluta* legt H. ein ♂♀ vor. Das ♀ gehört der ab. *latimedia* an.

16. Sitzung am 11. 11. 1932.

Herr Evers bespricht seine diesjährigen Fangergebnisse. Zu erwähnen sind: *Acr. cuspis* (Volkspark Bahrenfeld), *Agr. molothina* (Neugraben), *subrosea* (Ohemoor), *janthina* (Bistal), *fimbria* (Rissen), *interjecta* (Neugraben), *castanea* (Neugraben), *umbrosa* (Ohemoor), *lidia* (Neugraben), *saucia* (Rissen), *occulta* (Rissen), *P. leucographa* (Bahrenfeld), *E. popularis* und *cespitis* (Bahrenfeld), *M. nebulosa*, *albicolon* (Bahrenfeld), *C. maturna* (Neugraben), *H. ochroleuca* (Neugraben), *gemmea* (Eidelstedt), *Chl. polyodon* (Rissen), *L. virens* (Bahrenfeld), *Orth. nitida* (Düneberg), *X. gilvago* (Bahrenfeld).

Herr Laplace legt Raupen von *Abr. triplasia* und *tripartita* vor, welche er bei Hausbruch von Nesseln klopfte.

Herr Pagels überrascht mit einer stattlichen Serie von ihm gezogener *Agr. lidia* aus dem hiesigen Sammelgebiet.

Herr Daeter legt eine von ihm bei Hausbruch gekörderte *X. ornithopus* vor. Die Art ist bei uns bisher nur sehr spärlich beobachtet worden.

17. Sitzung am 25. 11. 1932.

Herr Zukowsky spricht über das Thema „Sammelreise in das Vjeluchi-Gebirge (Griechenland)“ mit reichhaltigen Vorlagen. Der Vortrag wird gesondert erscheinen.

Herr Diehl legt Falter von *Tephr. insignaria* aus der Gegend von Stade vor. Die Art ist aus der näheren Umgebung von Hamburg bisher nicht bekannt geworden.

Tauschabend am 9. 12. 1932.**18. Sitzung am 23. 12. 1932.**

Herr Evers legt 2 *Agr. interjecta* von Jesteburg vor. Die Falter wurden von Herrn Carlsohn gekördert. Abschließend sprach Herr Zukowsky über die geographische Verbreitung von *Chrys. dispar*.

Literaturbericht.

Von Dr. Victor G. M. Schultz, Lage (Lippe).

Entomologische Ergebnisse der Schwedischen Kamtchatka-Expedition 1920—1922. 37. Abschluß und Zusammenfassung von Yngve Sjöstedt. — 19 S. — So. Ark. f. Zool., Bd. 28 A, Stockholm, 1935.

Neben einigen kleineren Insektengruppen, von denen nur wenig Material erbeutet wurde, bringt der Verf. hier eine zusammenfassende Uebersicht über die 37 Veröffentlichungen, die der wissenschaftlichen Bearbeitung der Kamtchatka-Ausbeute gewidmet sind. Wir verweisen auf die Besprechung der einzelnen lepidopterologischen Teile (Lit.Ber. I. E. Z. 24., S. 48) und teilen ergänzend mit, daß die Mikrolepidoptera von Bror Hamfeldt bearbeitet wurden (Ark. f. Zool., Bd. 21 A). Die Zusammenfassung gibt Auskunft über die Bearbeiter der einzelnen Insektengruppen, über die Anzahl der aufgefundenen Arten aus jeder Gruppe und der novae species. Wir erhalten so einen kleinen zahlenmäßigen Einblick in die Fauna Kamtchatkes und sehen gleichzeitig, mit welchem Erfolg die schwedische Expedition dort tätig gewesen ist.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: [29-49](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Aus den Sitzungsberichten der Entomologischen Sektion des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg. 286-288](#)